

Schädlingsmonitoring

Schädling	Beobachtung	Prognose	Mittel
Rapsglanzkäfer	Leichter Zuflug, Fraßschäden an Herzblättern	Verminderte Aktivität bei nasser und kalter Witterung	Trebon 30 EC Mavrik Vita (Kontaktwirkung)
Kohlerdfloh	Leichter Zuflug, Loch- und Fensterfraß	Verminderte Aktivität bei nasser und kalter Witterung	Trebon 30 EC Mavrik Vita (Kontaktwirkung)
Kohlmottenschildlaus/ Weiße Fliege	Sehr vereinzelt zu finden	Zu beobachten	Mospilan SG Movento OD 150 Teppeki
Kohlschabe	Zuflug-Ereignis in KW 21; Larven vereinzelt im Bestand zu finden	Weiterer Zuflug möglich, verzetteltes Auftreten	Coragen Minecto Benevia Dipel DF XenTari

Stand der Kulturen

KOHL

Der Großteil des Kopfkohls ist gepflanzt und chemische Herbizidmaßnahmen sollten in unmittelbarer Nähe vor oder nach der Pflanzung erfolgt sein. Durch Regenfälle und Feuchtigkeit im Boden ist von einer guten Wirksamkeit der Bodenherbizide auszugehen. Weitere Unkrautbekämpfung sollte vorrangig mechanisch, bei trockenen Bodenbedingungen erfolgen. Darüber hinaus stehen folgende Maßnahmen zur Verfügung:

- Einsatz von Kalkstickstoff bei nassen Bodenbedingungen
- Nach Regen/ schlechte Wachsschicht: 1,0 l/ha Fox [Bifenox]
(bei Einzelfallgenehmigung nach §22)
- Bei wüchsigem Wetter/ Wachsschicht vorhanden: 2,0 kg/ha Lentagran WP [Pyridat]

MÖHREN

Die Möhren zur Frühanlieferung sind gesät, einzulagernde Möhren sind in der Aussaat. Eine mechanische Unkrautbekämpfung sollte durch Herbizide ergänzt werden, um die auf Unkraut empfindlich reagierende Möhre zu schützen. Es empfehlen sich eine Vorauf- und zwei Nachaufbehandlungen.

Empfehlung Vorauf-:

1,75 l/ha Stomp Aqua + 0,8 l/ha Bandur + 0,1 l/ha Centium 36 CS

Herbizide Möhren im Nachauflauf (EC 11-12 + EC 13-15) gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter:

PSM	Zugelassene Anwendung	Bemerkung
Bandur <i>Aclonifen</i>	1 x 3 l/ha o. splitting: 1 x 1,5 l/ha 1 x 1 l/ha	3 l/ha nicht überschreiten (VA + NA)
Stomp Aqua <i>Pendimethalin</i>	1 x 3,5l/ha o. splitting: 2 x 1,75 l/ha	3,5 l/ha nicht überschreiten (VA + NA)
Betasana SC <i>Phenmedipham</i>	Splitting: 2 x 3 l/ha	
Sencor Liquid <i>Metribuzin</i>	1 x 0,3 l/ha o. splitting: 1 x 0,1 l/ha 1 x 0,2 l/ha	

Flug der Kohlschabe (*Plutella xylostella*)

Im gesamten Gebiet wurde ein Zuflug der Kohlschabe festgestellt. Erste Raupen wurden gefunden, jedoch noch nicht in einem bekämpfungswürdigen Umfang. Eier der Kohlmotte werden schwer sichtbar an der Blattunterseite oder am Blattstiel abgelegt. Nach Eiablage ist mit einem Schlupf der jungen Raupen nach 5-7 Tagen zu rechnen. Junge Raupen (gelb-grau) minieren im Blatt, Ältere (gelb-grün) fressen auf dem Blatt (Fenster- und Lochfraß). Die Raupen durchlaufen 4 Larvenstadien (3-4 Wochen), wobei frühere Larvenstadien besser zu bekämpfen sind.



Bei erhöhtem Auftreten und zum Schlupf der Raupen wird eine Behandlung nötig sein. Pyrethroid-haltige PSM erzielen bis 20°C eine gute Wirkung, bei höheren Temperaturen ist je nach Zulassung der Einsatz von folgenden Insektiziden zu empfehlen:

- 125 ml/ha Coragen [*Chlorantraniliprole*] + Break Thru/ Kantor
- 187,5 g/ha Minecto One [*Cyantraniliprole*] + Hasten

Biologische Insektizide:

- 1,0 kg/ha Dipel DF [*Bacillus thuringiensis*]
- 0,6 kg/ha XenTari [*Bacillus thuringiensis*]

Im Raum Dithmarschen wurden 4 Delta-Fallen zur weiteren Beobachtung der Kohlschabe aufgestellt.



Stand der Zulassungen

1. Widerruf von Pflanzenschutzmitteln

Das BVL hat die Zulassung folgender Pflanzenschutzmittel widerrufen. Bitte beachten Sie die Abverkaufs- und Aufbrauchfristen.

Produkt Wirkstoff	Kultur	Abverkaufs- und Aufbrauchfrist
DEBUT <i>Triflursulfuron (H)</i>	Bete-Arten, Chicoree	20. August 2024
Movento SC 100 Movento OD 150 <i>Spirotetramat</i>	u.a. Kopfkohl, Blumenkohl, Brokkoli, Kohlrabi, Möhren, Knollensellerie, Rote Bete, Steckrübe, Wurzelpetersilie, Zwiebel, Porree	30. Oktober 2024 30. Oktober 2025
Exalt <i>Spinetoram</i>	u.a. Gurke, Paprika, Kürbis	30. Dezember 2024 30. Dezember 2025
Zorvec Endavia <i>Oxathiapiprolin + Benthiavalicarb</i>	Speisezwiebel, Knoblauch, Schalotte	13. Juni 2024 13. Dezember 2024
Polyram WG <i>Metiram</i>	u.a. Knollensellerie, Gemüsekulturen (Jungpflanzen)	28. Mai 2024 28. November 2024

2. Neue Zulassungen für den Gemüsebau

Das BVL hat neue Zulassungserweiterungen für den Gemüsebau erteilt. Beachten Sie die Auflagen und Anwendungsbestimmungen.

Neuzulassungen/ Erweiterungen	Kultur	Schadorganismus
FLEXIDOR <i>Isoxaben (H)</i>	Chicoree, Knoblauch, Porree, Speisezwiebel, Schalotte (FX)	einjährige zweikeimblättrige Unkräuter
Proman <i>Metobromuron (H)</i>	Feldsalat (UG, FX)	einjährige zweikeimblättrige Unkräuter
KALAMOS <i>Propaquizafop (H)</i>	Brokkoli, Knoblauch, Knollensellerie, Pastinake, Kohlrübe, Rosenkohl, Schalotte, Dicke Bohne, Speiserüben (FX)	Ausfallgetreide, Gemeine Quecke
Naprop 450 <i>Napropamid (H)</i>	Blattkohle, Kohlrabi, Kopfkohl, Feldsalat, Rettich, Rucola, Speiserüben (FX)	Ackerfuchsschwanz, Einjähriges Rispengras, einjährige zwei- keimblättrige Unkräuter
Follow333 <i>Fluroxypyr (H)</i>	Zwiebelgemüse (FX)	einjährige zweikeimblättrige Unkräuter und Klettenlabkraut
Rapsan 500 <i>Metazachlor (H)</i>	Kohlgemüse (FX)	einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter
Sedim 120 <i>Clethodim (H)</i>	Kopfkohl, Möhre, Speisezwiebel (FX)	einjährige zweikeimblättrige Unkräuter , gemeine Quecke
BANJO <i>Fluazinam (F)</i>	Zwiebelgemüse (FX)	<i>Botrytis squamosa</i>
Luna Sensation <i>Trifloxystrobin + Fluopyram (F)</i>	Möhre, Knollensellerie, Wurzelpetersilie (FX)	Echten Mehltau, Möhren-schwärze (<i>Alternaria dauci</i>), <i>Sclerotinia sclerotiorum</i> ,
Tebu 25 <i>Tebuconazol (F)</i>	Rosenkohl (FX)	Kohlschwärze (<i>Alternaria brassicae</i> , <i>Alternaria brassicicola</i>)
NOKAUT	Blumenkohl, Brokkoli, Chinakohl,	Kleine Kohlflye (Jungpflanzen),

<i>Spinosad (I)</i>	Kopfkohl, Porree, Zwiebel (UG, FX)	Kohleule, Kohlschabe, Kohlweißlings-Arten; Zwiebelthrips
HARPUN <i>Pyriproxyfen (I)</i>	Gurke, Tomate (UG)	Gewächshausmotten-schildlaus (Weiße Fliege)
Teppeki <i>Flonicamid (I)</i>	Möhre Knollensellerie, Kohlrübe, Rettich, Schwarzwurzel, Speiserübe, Wurzelpetersilie (FX)	Blattläuse
CLYTON RELIC <i>Spinosad (I)</i>	Blumenkohl, Brokkoli, Chinakohl, Kopfkohl (UG, FX), Porree, Zwiebelgemüse (FX)	Kohlflye, Kohlschabe, Kohleule und Kohlweißlings-Arten
Gusto 3 <i>Metaldehyd (M)</i>	Blumenkohl, Tomate, Zuckermais; Nacktschnecken (FX)	Nacktschnecken
Sluggo PRO <i>Eisen-III-phosphat (M)</i>	Gemüsekulturen (UG, FX)	Nacktschnecken
Prepper 480 FS <i>Fludioxonil (Saatgutbehandlung)</i>	Sellerie, Pastinake, Speisezwiebel (FX, UG), Blumenkohl, Brokkoli, Chinakohl, Grünkohl, Knollensellerie, Kohlrabi, Kopfkohle, Möhre, Schalotte, Spinat, Wurzelpetersilie (FX)	Alternaria sp., Wurzelhals- und Stängelfäule

Weitere Informationen zu den Zulassungen: <https://psm-zulassung.bvl.bund.de/psm/jsp/>

3. Notfallzulassungen nach Artikel 53 (120 Tage)

Das BVL hat folgende Notfallzulassungen zugelassen.

2024	Produkt Wirkstoff	Kultur	Schadorganismus	Aufwandmenge	WZ
25.04. – 22.08.	Pirimor G <i>Pirimicarb</i>	Möhren	Blattläuse als Virusvektoren	1 x 0,3 kg /ha	7
28.05. – 24.09.	Coragen	Futtererbse	Erbsenwickler	1 x 0,125 l/ha	14

Unter folgendem Link können alle Notfallzulassungen des BVL eingesehen werden:

https://www.bvl.bund.de/DE/Arbeitsbereiche/04_Pflanzenschutzmittel/01_Aufgaben/02_ZulassungPSM/01_ZugelPSM/02_Notfallzulassungen/psm_ZugelPSM_notfallzulassungen_basepage.html

Ihr Ansprechpartner der Landwirtschaftskammer für den Pflanzenschutz vor Ort:

Name	Telefonnummer	E-Mail Adresse
Birge Katharina Jarrens	Tel.: 0481 85094-53 Mobil: 0151 14195208	bkjarrens@lksh.de

Allgemeiner Hinweis:

Die Hinweise in diesem Warndienst ersetzen nicht die genaue Beachtung der jeweiligen Gebrauchsanleitungen.

Die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein übernimmt keine Garantie der sachlichen Richtigkeit.

© Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Die Weitergabe bzw. sinngemäße Veröffentlichung ist ohne Genehmigung nicht gestattet.